



MONTAGEANLEITUNG SATTELSTÜTZE MTB

Ihre Sattelstütze besteht aus Kohlenstofffasern, welche äußerst reißfest sind, jedoch kerb- und druckempfindlich. Daher gelten die folgenden Sicherheitsmaßnahmen:

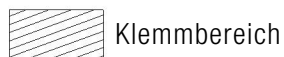
- Die Stütze darf nur in dem vorgesehenen Bereich im Rahmen geklemmt werden. Nur hier ist das Rohr für die auftretenden Klemmkräfte ausgelegt. Die Rahmenoberkante muss sich zwischen den beiden gelben Markierungslinien befinden! Wenn Sie so nicht die richtige Sitzposition finden, tauschen Sie die Stütze lieber gegen eine in der für Sie passenden Auszugslänge um.
- Wenn sich am Rahmenausgang, vor allem im Schlitz, scharfe Kanten befinden, runden Sie diese mit Feile und Schmirgelpapier ab.
- Es dürfen sich keine Metallspäne oder Sandkörner an den Klemmstellen befinden.
- Beachten Sie die zulässigen Anzugsdrehmomente!

gefettete Titanschrauben zur Befestigung des Sattelgestells: 2,5 bis 4 Nm

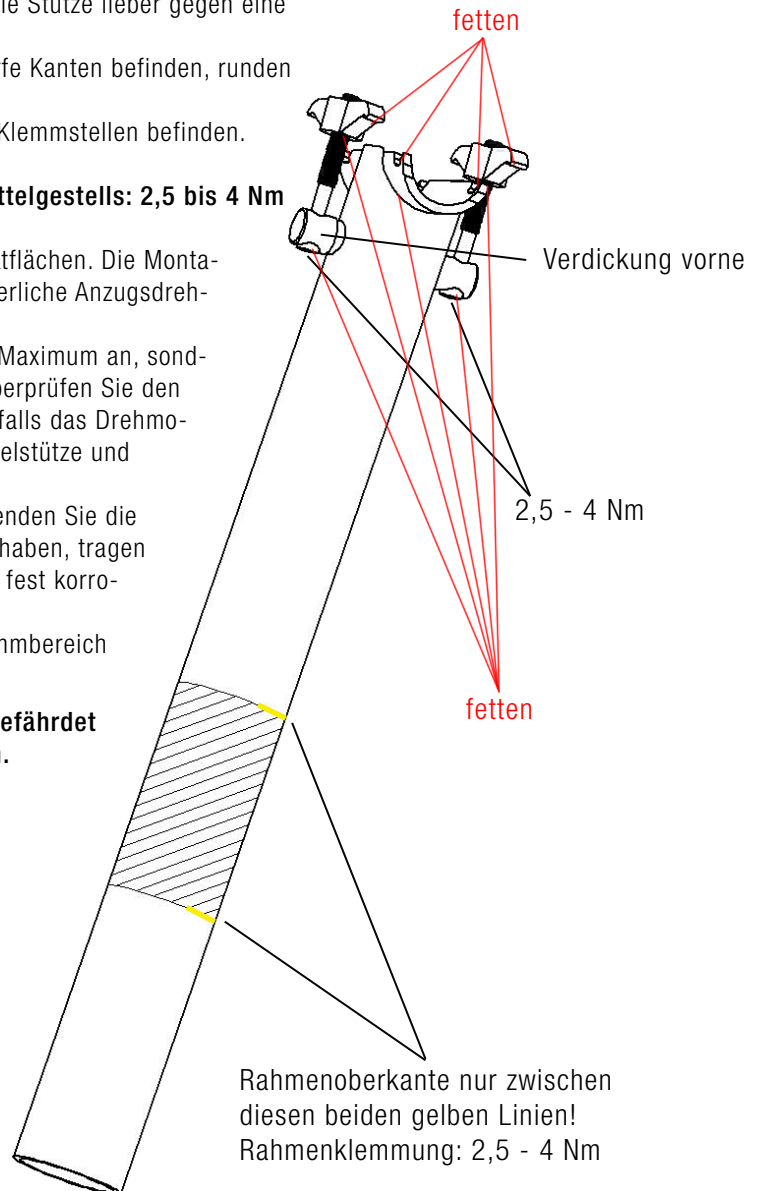
Klemmung am Rahmen: 2,5 bis 4 Nm

- Streichen Sie die beiliegende Montagepaste auf die Kontaktflächen. Die Montagepaste erhöht die Reibung und reduziert somit das erforderliche Anzugsdrehmoment um 1,5 Nm.
- Ziehen Sie die Schrauben also nicht immer sofort bis zum Maximum an, sondern beginnen Sie mit den unteren angegebenen Werten. Überprüfen Sie den festen Sitz der Verschraubung und erhöhen Sie gegebenenfalls das Drehmoment schrittweise. Niedrige Klemmkräfte entlasten die Sattelstütze und erhöhen deren Langlebigkeit.
- Montieren Sie die Stütze nie trocken in den Rahmen. Verwenden Sie die beiliegende Montagepaste. Wenn Sie diese nicht zur Hand haben, tragen Sie Fett auf. Trocken montierte Stützen können im Rahmen fest korrodieren.
- Wenn das Carbonsattelgestell knackt, fetten Sie es im Klemmbereich nur mit Fett, nicht mit beiliegender Montagepaste.

Eine Überschreitung der zulässigen Anzugsdrehmomente gefährdet Ihre Sicherheit und lässt Ihre Garantieansprüche erlöschen.



Klemmbereich



GARANTIE SATTELSTÜTZE

Sie haben ein Qualitätsprodukt erworben, welches in Deutschland sorgfältig von Hand hergestellt und abschließend einzeln kontrolliert wird. Seit wir 1992 den ersten Rennradlenker aus Kohlefasern hergestellt haben, setzen wir Maßstäbe in Sachen Gewicht und Haltbarkeit.

Neben den positiven Testergebnissen unserer Produkte sehen wir uns auch durch die vielen Profisportler bestätigt, die auf unsere Komponenten zählen. So fahren das Topeak-Ergon-Team mit Wolfram Kurschat und Irina Kalentjeva und das Central Ghost Team mit Sabine Spitz und Lisi Osl, sowie das M.I.G. Team unsere Lenker und Sattelstützen. Sabine Spitz und Jan Frodeno gewannen die Goldmedaille im MTB und Triathlon in Peking 2008 mit Schmolke Produkten.

Unsere Sattelstützen wurden nach computerunterstützter Analyse der auftretenden Kräfte exakt belastungsorientiert in mehreren Schichten konstruiert und auf Ihren Fahrertyp optimal abgestimmt. Daher ersetzen wir Ihre Stütze bei materialbedingtem Anriß oder Bruch innerhalb der ersten 3 Jahre ab Kaufdatum gratis.